

**Basisdaten**

<b>Inventarnummer</b>	RPM_V 1697
<b>Standort</b>	<a href="#">Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim</a>
<b>Objektbezeichnung</b>	Modell eines Kriegs-Kanus
<b>Sammlungsort</b>	Afrika, Westafrika, Kamerun, Duala. Viktoria (Victoria), wo sich der Sammler Stabsarzt Dr. Hofft aufgehalten hatte, ist das heutige Limbe, eine Küstenstadt in Kamerun. Es liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zu Douala. 1887 kam Victoria unter deutsche Kolonialverwaltung mit einer Station der "Polizeitruppe", in der sich u. a. ein Krankenhaus befand. Dr. Hofft ist 1900/1901 als Arzt im Regierungs-Hospital von Victoria nachgewiesen (s. Literaturhinweise).
<b>Material</b>	unbestimmt
<b>Maße</b>	L: 144 cm
<b>Teile</b>	Kombination
<b>Technik</b>	geschnitzt bemalt
<b>Datierung</b>	vor 1902
<b>Konvolut</b>	Konvolut von Ethnographica als Geschenk von Dr. Hofft, 1902
<b>Objektart</b>	Modell
<b>Typ</b>	Ethnographica
<b>Kulturelle Zuschreibung</b>	keine Zuschreibung
<b>Erweiterte Beschreibung</b>	Das Kanu-Modell selbst konnte bislang im Magazin des RPM nach dessen Umzug noch nicht lokalisiert werden, lediglich eine Schachtel mit einem der Ruderer und diversen Rudern.

## Dokumentation

<b>Zugangsjahr zur Sammlung</b>	1902
<b>Zugangsmonat zur Sammlung</b>	September
<b>Zugangsart zur Sammlung</b>	als Schenkung
<b>Zugang von</b>	Dr. Hofft, Stabsarzt
<b>Provenienz</b>	<b>Bemerkungen</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>September 1902 erworben von/vom Roemer-Museum Hildesheim (bis 1894: Städtisches Museum) als Schenkung bei/beim Stabsarzt Dr. Hofft.</li></ul>	Ausweislich Geschäftsjournal des Roemer-Museums schickte Hofft die "von der Westküste Afrikas mitgebrachten" Ethnographica am 11.09.1902 an das Museum. Am 27.09.1902 berichtete die "Hildesheimer Allgemeine" über den Eingang der Sammlung Stabsarzt Dr. Hofft am Roemer-Museum. Hofft sei in Victoria, Kamerun gewesen. Die von ihm geschenkten Ethnographica umfassten u. a. ein Batanga-Kanu und das Modell eines Duala-Kriegskanus. Ersten Recherchen zufolge ist Hofft 1900/1901 als Stabsarzt in Victoria nachgewiesen.
<b>Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters</b>	SL
<b>Inventarbuch-Eintrag</b>	Modell eines Kriegskanu. Mit 17 Figuren von Ruderern, auf dem Heck eine Stoß (Signal-)Trommel, 2Fjahren. 1,44 m lang. Dualla. Dr. Hofft, Geschenk, 1902.
<b>Karteikarten-Transkript</b>	Modell eines Kriegskanu. Mit 17 Figuren von Ruderern, auf dem Heck eine Stoß (Signal-)Trommel, 2Fjahren. 144 cm lang. Dualla. Dr. Hofft, Geschenk, 1902.
<b>Forschungsjahr der letzten Bearbeitung</b>	2022
<b>Forschungsmonat der letzten Bearbeitung</b>	03
<b>Status</b>	Provenienz noch nicht bearbeitet

## Weiterführende Informationen

---

Inventarbuchseite

[PDF](#)

Karteikarte

[PDF](#)

Weiterführende Literatur

Guttstadt, A. 1900. Krankenhaus-Lexikon für das Deutsche Reich. Berlin: Reimer, S. 911, "Victoria, Kamerun. Regierungs-Hospital. Eigenthümer: Deutsches Reich. Leitender Arzt: Stabsarzt à la suite Dr. Hofft; Fitzner, R. 1901. Deutsches Kolonial-Handbuch, Band I, 2. erweiterte Auflage. Berlin: Paetel, S. 105, "Victoria. (...) Regierungsarzt: Dr. Hofft."

Objekt URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm\\_v-1697/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm_v-1697/)